

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/1001/2008
Auskunft erteilt:	Herr Dieckmann
Ruf:	492 67 47
E-Mail:	DieckmaE@stadt-muenster.de
Datum:	13.11.2008

Betrifft	Sanierung von Kinderspielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup - Festlegung der Reihenfolge - Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2009
----------	--

Beratungsfolge	04.12.2008 Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	Entscheidung
----------------	--	--------------

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- Die Reihenfolge der Sanierungen öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Hiltrup für das Jahr **2009** und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2008 realisiert werden</u>		
	29607	Verdistraße (im Bau)	K erfolgt	
	29706	Rückertstraße (im Bau)	K erfolgt	
	29109	Hohe Geest (im Bau)	K erfolgt	
		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2009</u>		
1	29512	Bockhorststraße	6 (K)	19.000,-- €
2	29106	Pictoriusstraße	6 (-)	15.000,-- €
3	29802	Pater-Kolbe-Straße	7 (-)	9.000,-- €
4	29707	Hoffmann-von-Fallersleben-Weg	5 (-)	10.000,-- €
5	29712	Niesinghoverweg	4 (K)	12.000,-- €
6	29702	Hünenburg Süd	5 (-)	9.000,-- €
7	29713	Böttcherstraße	4 (K)	22.000,-- €
8	29507	Franz-Marc-Weg	6 (K)	34.000,-- €
9	29105	Ter-Borch-Straße	6 (K)	25.000,-- €
10	29107	Südwestspitze Berg Fidel	7 (K)	30.000,-- €

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungen von Spielplätzen für 2009 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2008 - 2012 steht.

3. Baukosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.

Begründung:

Informationen zu Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2008:

Der Baubeginn für die Sanierungen auf den Spielplätzen Verdistraße, Rückertstraße und Hohe Geest im Haushaltsjahr 2008 ist erfolgt.

Informationen zum Spiel- und Bewegungsangebot für Senioren

Durch den demografischen Wandel der Gesellschaft, die steigende Lebenserwartung und die zunehmende Bedeutung körperlicher Aktivität besteht eine immer stärker wachsende Nachfrage nach generationsübergreifenden Spiel- und Bewegungsangeboten für Jung und Alt auf öffentlichen Spielplätzen. Zudem haben Spielplätze auch für Erwachsene eine hohe soziale und kommunikative Wichtigkeit. Bei künftigen Sanierungsplanungen wird deshalb die Ergänzung von Spielflächen mit generationsübergreifenden Angeboten ein zusätzlicher Prüfpunkt bei den Sanierungsmaßnahmen sein. Dabei sind die Interessen aller Altersgruppen unter Berücksichtigung der stadträumlichen und demografischen Entwicklung zu prüfen und sensibel miteinander abzuwägen.

Informationen zu Sanierungsmaßnahmen ab Haushaltsjahr 2009:

Bewertung

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich (Spalte 5)
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte (Spalte 6): Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- Einschätzung des sozialen Umfeldes (Spalte 7): Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der Spalten 5 bis 7 = Spalte 8.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

Kinderbeteiligung

(K): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(-) : Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

Für das Jahr 2009 werden jeweils Teilsanierungen bzw. Ergänzungen vorgeschlagen. Die einzelnen Maßnahmen sollen an folgenden Standorten durchgeführt werden:

29512 Bockhorststraße

Das Sandwerk und das Abenteuerhaus auf dem Spielplatz sind abgängig und müssen ersetzt werden. Die Holzaufgaben der Bänke müssen ebenfalls erneuert werden. Im Jahr 2006 wurde bereits der Sandspieltisch in der kleineren Sandfläche gegen einen Bagger ausgetauscht. Der bauliche Rahmen des Spielplatzes befindet sich in einem befriedigenden Zustand.

Es sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden. Die Kosten werden auf ca. 19.000,-- € geschätzt.

29106 Pictoriusstraße

Die Seilnetzkombination wurde in den letzten Jahren durch die Grünflächenunterhaltung mit hohem Aufwand in Stand gehalten und ist nun abgängig. Die Netzkombination sollte durch ein neues Kletternetzgerät ersetzt werden.

Auf eine Kinderbeteiligung sollte verzichtet werden. Die Kosten werden auf ca. 15.000,-- € geschätzt.

In späteren Jahren sollte auf dem Spielplatz eine zusätzliche Schaukel ergänzt werden, um der großen Nachfrage Rechnung zu tragen. Der Spielplatz weist einen hohen Anteil an befestigten Flächen auf. Es wäre daher sinnvoll, den erforderlichen Fallschutzbereich für die neue Schaukel durch flächige Aufnahme von Pflasterflächen herzurichten. Zudem müssten im Bereich von bestehenden sehr kleinen Baumscheiben innerhalb der Pflasterflächen Entsiegelungen durchgeführt werden, da es durch oberflächennahes Wurzelwachstum vermehrt zu Bildung von Stolper- und Gefahrenstellen kommt. Dadurch werden weiteren Kosten von ca. 14.000,-- € entstehen.

29802 Pater-Kolbe-Straße

Eine Schaukel ist abgängig und müsste durch eine neue Schaukel ersetzt werden. Die vorh. Bänke aus starken Kanthölzern sind stark verwittert, werden morsch und laden nicht zum Verweilen ein. Ein Austausch durch Standard-Bänke und eine Neubestückung mit Abfalleimern wird als sinnvoll und notwendig erachtet.

Auf eine Kinderbeteiligung sollte verzichtet werden. Die Kosten betragen ca. 9.000,-- €.

29707 Hoffmann-von-Fallersleben-Weg

Die Sechseckschaukel auf dem Spielplatz ist abgängig. Sie sollte durch ein Spielgerät mit vielen Bewegungsmöglichkeiten ersetzt werden.

Auf eine Kinderbeteiligung sollte verzichtet werden. Die Kosten betragen ca. 10.000,-- €.

29712 Niesinghoverweg

Der Spielplatz bietet mit der Kletterwand und der Einpunktschaukel insbesondere für kleinere Kinder nur einen geringen Spielwert. Zudem steht in der Nachbarschaft eine weitere Einpunktschaukel auf dem Spielplatz Bernhard-Poether-Straße. Die Einpunktschaukel sollte daher auf den Spielplatz Hohe Geest versetzt werden. Dadurch könnte auf dem Spielplatz Niesinghoverweg eine multifunktionale Spielkombination oder ein Sandwerk sowie ein kleines Spielgerät aufgestellt werden.

Es sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden. Die Kosten werden auf ca. 12.000,-- € geschätzt.

29702 Hünenburg-Süd

Eine Spielplattform und die Wippe auf dem Spielplatz Hünenburg-Süd sind abgängig. Um den Spielwert des Spielplatzes zu erweitern sollte die Spielplattform durch eine Schaukel ersetzt werden. Die Wippe sollte erneuert werden.

Auf eine Kinderbeteiligung sollte verzichtet werden. Die Kosten betragen ca. 9.000,-- €.

29713 Böttcherstraße

Auf dem Spielplatz erfordert die Spielkombination einen steigenden Unterhaltungsaufwand. Ein Ersatz für dieses Gerät und für die stark beanspruchte Seilbahn ist 2010 erforderlich.

Es sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden. Die Kosten werden auf ca. 22.000,-- € geschätzt.

29507 Franz-Marc-Weg

Derzeit besteht, trotz der hohen Punktzahl, noch kein akuter Sanierungsbedarf, bei den Spielgeräten beginnen die ersten Reparaturarbeiten durch die Grünflächenunterhaltung. Der Platz wird in den kommenden Jahren weiter beobachtet werden müssen.

Im Grünzug, der zum Spielplatz führt, ist ein Sitzplatz mit einer zusätzlichen Sandfläche. Der dort vorhandene „Spiel-Brummi“ war abgängig und wurde abgebaut. In der Sandfläche sollte ein neues Spielgerät für kleinere Kinder aufgestellt werden.

Es sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden. Die Kosten für die Sanierung des gesamten Spielplatzes betragen ca. 34.000,-- €.

29105 Ter-Borch-Straße

Trotz der hohen Punktzahl besteht ein akuter Sanierungsbedarf derzeit noch nicht, bei den Spielgeräten beginnen die ersten Reparaturarbeiten durch die Grünflächenunterhaltung. Der Platz wird in den kommenden Jahren weiter beobachtet werden müssen.

Es sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden. Die Kosten werden auf ca. 25.000,-- € geschätzt.

29107 SP Südwestspitze Berg Fidel

Die Spielgeräte auf dem Spielplatz sind z.T. rückgebaut worden. Die vorh. Geräte (Holländerscheibe und Schaukel) können derzeit noch erhalten werden. Durch seine abgelegene Lage, mit allseitiger dichter Bepflanzung, ist die wünschenswerte Sozialkontrolle nicht immer gegeben. Grundsätzlich wäre eine Komplettsanierung und Umstrukturierung des Spielplatzes erforderlich. In der Nachbarschaft liegen jedoch noch weitere attraktive Spielplätze. Daher kann die Sanierung, trotz der hohen Bewertung, zunächst zurückgestellt werden. Der Spielplatz ist in den kommenden Jahren zu beobachten.

Es sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden. Die Kosten werden auf ca. 30.000,-- € geschätzt.

i.V.

gez.
Thomas Paal
Stadtrat

Anlagen:

Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Hiltrup (Stand November 2008)